

Beurteilungskriterien Programm «Wertschöpfung sichern im Baselbieter Obst-, Gemüse und Weinbau»

Bitte beachten Sie für Ihren Förderantrag die hier aufgelisteten Beurteilungskriterien. Für Fragen steht Ihnen Programmkoordinatorin Helena Römer oder Ihre Projektkontaktperson vom Ebenrain gerne zur Verfügung Mail: helena.roemer@bl.ch oder Tel.: 061 552 21 38

Spezialkulturen sind eine Stärke der Baselbieter Landwirtschaft. Das Programm bietet Möglichkeiten, die Baselbieter Betriebe mit Spezialkulturen (Obst-, Gemüse-, Weinbau etc.) bei ihren Innovationsvorhaben zu unterstützen und sichert damit die Wertschöpfung der hiesigen Produktion. Dabei fördert der Kanton in der Regel einen Drittel der Projektkosten. Ein Kernpunkt des Programms ist die Förderung von Massnahmen zur Bewältigung der Herausforderungen, welcher der Klimawandel mit sich bringt. Besonders gesucht sind Projekte, welche eine nachhaltige Wertschöpfung im ökonomischen *und* ökologischen Sinn auslösen (z.B. Verbesserung der Ertragssicherheit, der Ressourceneffizienz sowie des Klima- und Artenschutzes).

Folgende Kriterien müssen für eine Antragsstellung erfüllt werden:

- Klare und stichhaltige Begründung, inwiefern das Projekt die nachhaltige Wertschöpfung innovativ erhöht bzw. sichert
- Beitrag an Ressourcenschonung und weitere Nachhaltigkeitskriterien
- Klarer Umsetzungsplan und solide Finanzierung
- Wichtigste Dokumente wie Offerten und Parzellenpläne sind vorhanden
- Konzept oder Plan für den Absatz der Produkte
- Der Antragssteller finanziert in der Regel zwei Drittel der Mittel selber.
- Der Antragssteller ist bereit, die Erkenntnisse an andere Betriebe weiterzugeben und einen Erfolgsbericht zu verfassen.

Ablauf Antragsstellung

Zum Schreiben eines Antrages benutzen Sie bitte das Antragsformular und die Finanzierungstabelle auf unserer Website. Machen Sie dabei möglichst konkrete und quantitative Angaben zum Vorhaben ([Vorlage Antragsformular](#), [Vorlage Finanzierungstabelle](#)).

1. Die Ebenrain-Programmleitung prüft Anträge auf Vollständigkeit und berät Antragsteller bei Bedarf.
2. Der Ebenrain und der zuständige Branchenverband (Baselbieter Obstverband, Genossenschaft bäuerlicher Gemüseproduzenten Kanton BL, Verband Weinproduzenten Region Basel/Solothurn) prüfen den fertigen Antrag und richten eine Empfehlung an die Programmleitung.
3. Die Ebenrain-Programmleitung entscheidet über den Antrag und unterzeichnet eine Leistungsvereinbarung mit den Antragsstellern.

Projektverlauf

Anhand des festgelegten Termins muss zuhanden der Programmleitung ein Bericht zum Projektverlauf verfasst werden. Die Programmleitung behält sich vor, je nach Projekt weitere Zwischenziele zu definieren.

Checkliste für die Beurteilung von detailliert ausgearbeiteten Projekt-Anträgen

Bereich	Kriterium	Erfüllungsgrad			Bemerkungen	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Grundvoraussetzungen	Finanzierbarkeit durch Antragsteller	<input type="checkbox"/>	Erfüllt	<input type="checkbox"/>	Nicht erfüllt	
	Chance auf mehr Wertschöpfung durch das Projekt	<input type="checkbox"/>	Erfüllt	<input type="checkbox"/>	Nicht erfüllt	
	Chance auf nachhaltige und langfristige Rentabilität	<input type="checkbox"/>	Erfüllt	<input type="checkbox"/>	Nicht erfüllt	
Zielbereiche	Innovative Erhaltung oder Steigerung der Wertschöpfung	<input type="checkbox"/>	Erfüllt	<input type="checkbox"/>	Nicht erfüllt	
	Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und der Standortqualität	<input type="checkbox"/>	Erfüllt	<input type="checkbox"/>	Nicht erfüllt	
	Verbesserung des Bekanntheitsgrads des Baselbiets als wichtige Produzentin von Spezialkulturen	<input type="checkbox"/>	Erfüllt	<input type="checkbox"/>	Nicht erfüllt	
	Beitrag an Ressourcenschonung	<input type="checkbox"/>	Erfüllt	<input type="checkbox"/>	Nicht erfüllt	
Bereich	Kriterium	Erfüllungsgrad			Bemerkungen	
		++	+	0		
Betriebswirtschaft	Sicherung bzw. Verbesserung des landwirtschaftlichen Einkommens. Eine Kosten-/Einnahme Kalkulation liegt vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Wie gut passt das Vorhaben in das mittel- bis längerfristiges Betriebskonzept	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Wie gut sind die Risiken abgesichert (Arbeitskräfte, Witterung, Markt etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Das Marktpotenzial wurde abgeklärt; zum Beispiel mit den Abnehmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Regionalwirtschaft	Wertschöpfung überbetrieblich (für mehrere Bauernfamilien) mittel- bis langfristig sichern oder verbessern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Potenzial für zukünftige zusätzliche Wertschöpfung schaffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Innovation, Entwicklung, Dynamik	Innovativer Charakter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Bessere Qualität, neues Qualitätslabel, neue Sorten, Kulturen, Produkte, Dienstleistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Zusatzfinanzierung	Gesichert; eigene Mittel eingeplant	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Potenzial zur Nutzung zusätzlicher Ressourcen von Bund (agrarpolitische Instrumente BLW, BAFU, andere Bundesämter, NGO' s, Lotteriefonds, private Investoren, ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Umweltverträglichkeit	Umweltverträglich (Boden, Wasser, Luft, Klima)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Landschaftsverträglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Verträglich Biodiversitätsanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Wissensvermehrung	Potenzial, dass andere BL-Betriebe von diesem Wissen Nutzen gewinnen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

++ = Sehr hoch / sehr gut, + = Hoch / gut, 0 = Gering / mässig / nicht erkennbar / nicht beurteilbar